

Erfahrungen, Zufriedenheit und Erwartungen von Elektroautobesitzern

Ergebnisse der Umfrage vom Juni 2026

ADAC e.V. Test und Technik und ADAC Marktforschung



Inhalt

Seite

1. Ergebnisse

3

2. Kernaussagen im Überblick

23

3. Studiendesign / Ansprechpartner

27



Die aktuell gefahrenen Elektroautos sind größtenteils junge Fahrzeuge.

85 %

Baujahr
2022– 1. HJ 2026

Ø 2024



Was ist das Baujahr dieses Elektroautos?

1. HJ 2026

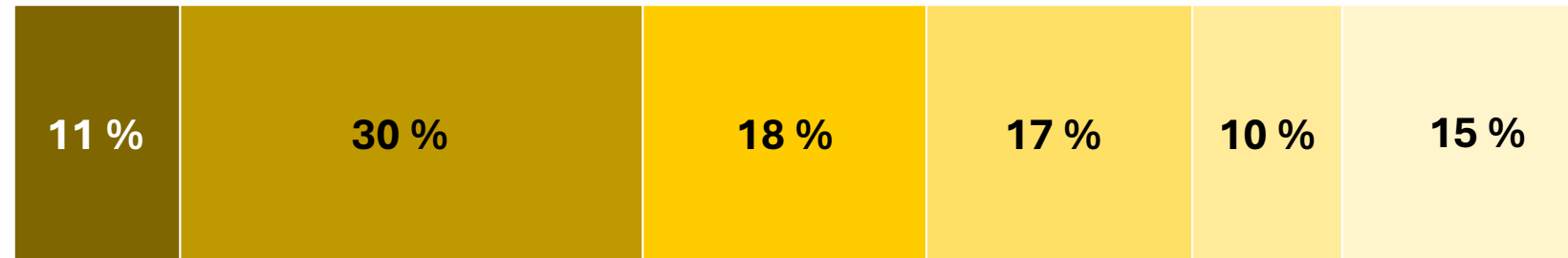
2025

2024

2023

2022

2021 oder
Früher



85 %

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Differenz zu 100% ist rundungsbedingt



Die eigenen Elektroautos werden im Alltag umfassend genutzt.

90 %
mindestens
100 Tage/Jahr

NUTZUNGSFREQUENZ IM JAHR

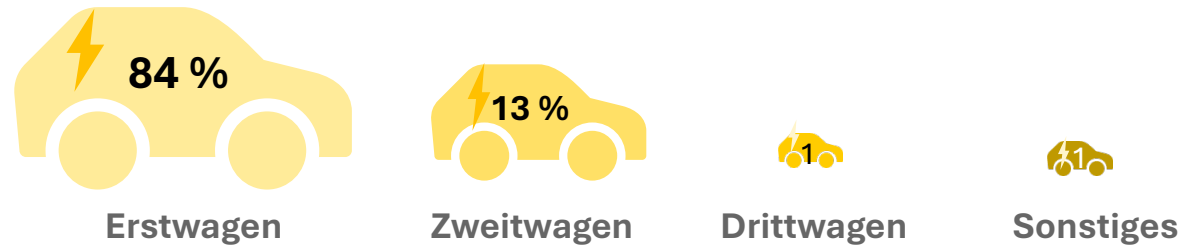
An wie vielen Tagen im Jahr nutzen Sie das Elektroauto aus Ihrem Haushalt selbst als Fahrer?



84 %
als Erstwagen
genutzt

ROLLE DES E-AUTOS IM HAUSHALT

Wie würden Sie Ihre Nutzung dieses Elektroautos beschreiben?



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Differenz zu 100% ist rundungsbedingt



Die Dauer der eigenen Fahrerfahrung mit Elektroautos ist breit gestreut.

Und seit wann fahren Sie persönlich ein Elektroauto als Fahrer?

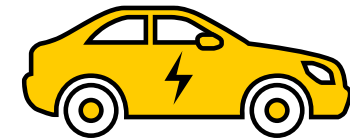
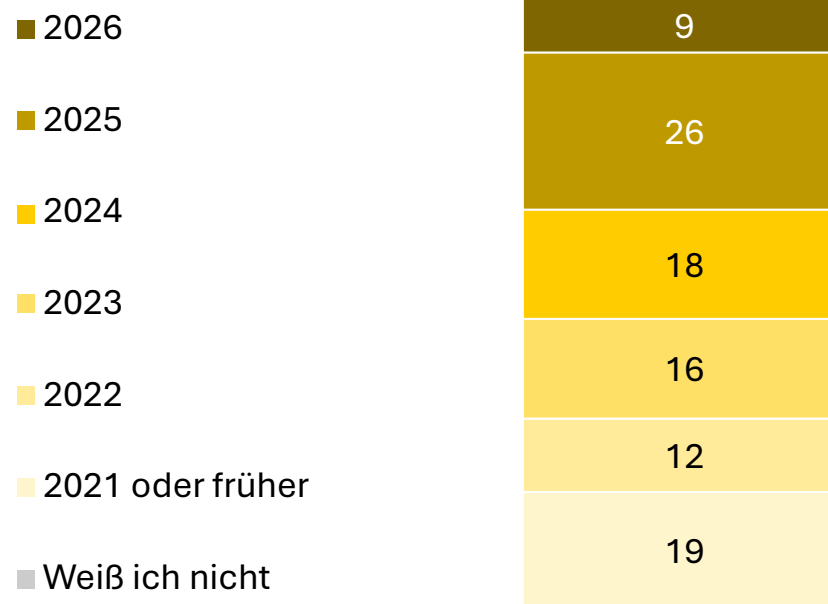
35 %

seit bis zu
eineinhalb
Jahren

19 %

seit mindestens
5 Jahren

FAHRBEGINN E-AUTO



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Angaben in %



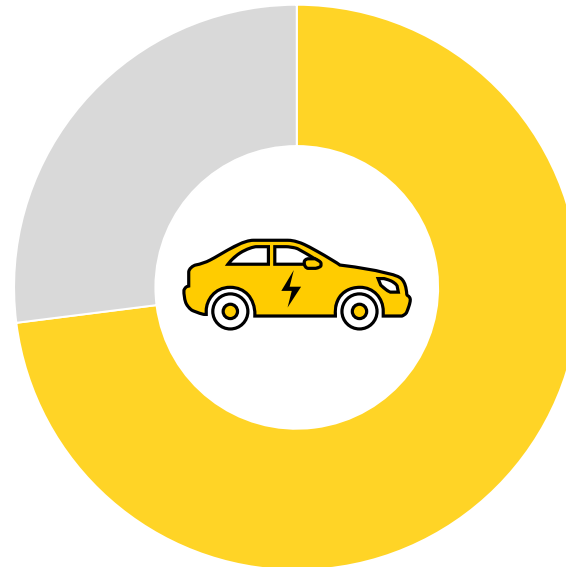
Das betrachtete Elektroauto ist meistens das erste E-Auto im Haushalt.

73 %

Aktuelles E-Auto ist das erste E-Auto im Haushalt

Hatten Sie vor diesem, im Jahr ... gekauften Elektroauto in Ihrem Haushalt schon einmal ein anderes Elektroauto (vollelektrisch) angeschafft?

ERSTES E-AUTO ODER VORERFAHRUNG?



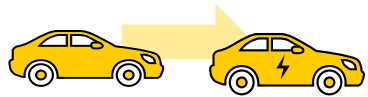
● **73 %** Erstes E-Auto im Haushalt

● **27 %** Bereits zuvor ein E-Auto im HH

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060



Vom anderen Antrieb zum Elektroauto als Erstwagen: Ein einfacher Umstieg.

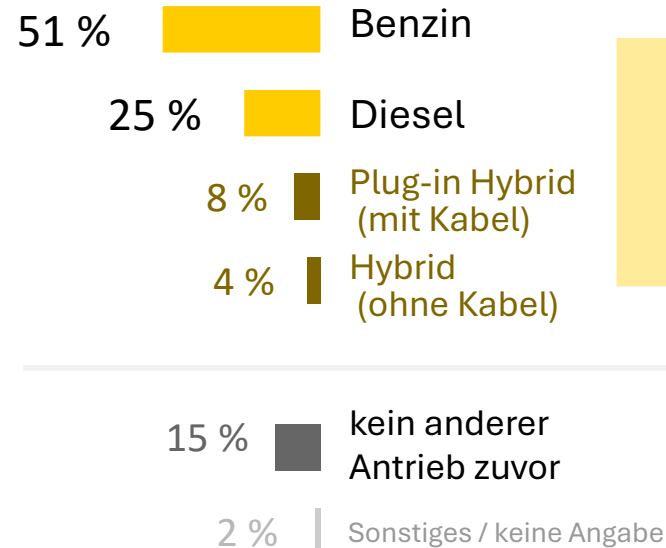


91 %

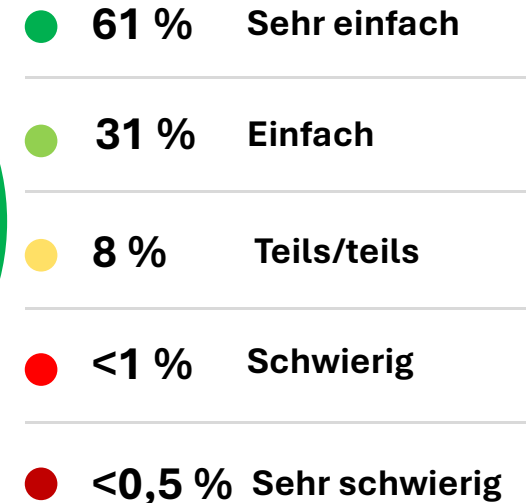
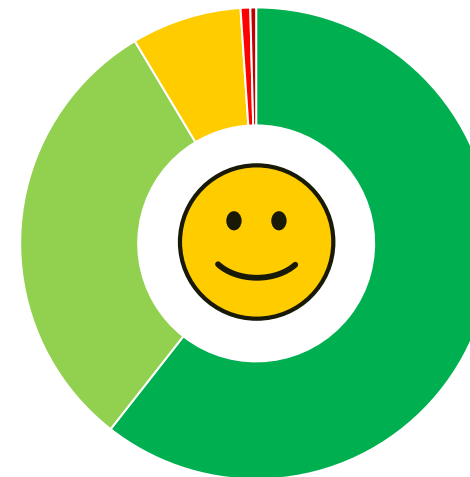
(sehr) einfacher Wechsel ● + ●

Bei E-Auto als Erstwagen: Hatten Sie davor einen Pkw mit einem anderen Antrieb als Erstwagen im Haushalt?
Falls ja: Wie haben Sie den Wechsel von diesem anderen Antrieb auf das Elektroauto empfunden?

VORHERIGER ERSTWAGEN



BEURTEILUNG WECHSEL



Basis „Vorheriger Erstwagen“: E-Auto ist Erstwagen n=892; Basis „Beurteilung Wechsel“: Vor E-Auto anderer Antrieb n=756; rundungsbedingte Differenzen bei „Beurteilung Wechsel“



Umweltschutz, niedrigere Kosten und Laden Zuhause sind die Hauptgründe für den Kauf eines Elektroautos.

Wir haben einige Gründe für die Anschaffung eines Elektroautos gesammelt. Bitte kreuzen Sie alle Gründe an, die für Sie persönlich wichtig sind.



70 % Umweltfreundlich / nachhaltig



62 % Geringere Betriebs- und Unterhaltskosten



61 % Lademöglichkeit zuhause vorhanden bzw. möglich



52 % Weniger wartungsintensiv (kaum Verschleißteile)



50 % Steuervergünstigungen



47 % Innovative Technologie



46 % Weniger Verkehrslärm



45 % Mehr Fahrvergnügen



42 % Nutzung Strom eigener Photovoltaik-Anlage



34 % Jährliche Prämie über die Treibhausgas-Minderungsquote möglich



28 % (Weiterer) Ausbau öffentlicher Ladesäulen ist absehbar



28 % Staatliche Kaufprämie (neues E-Auto Förderprogramm in 2026)



23 % Lademöglichkeit am Arbeitsplatz vorhanden



20 % Sonderkonditionen / Rabatte durch Hersteller

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060

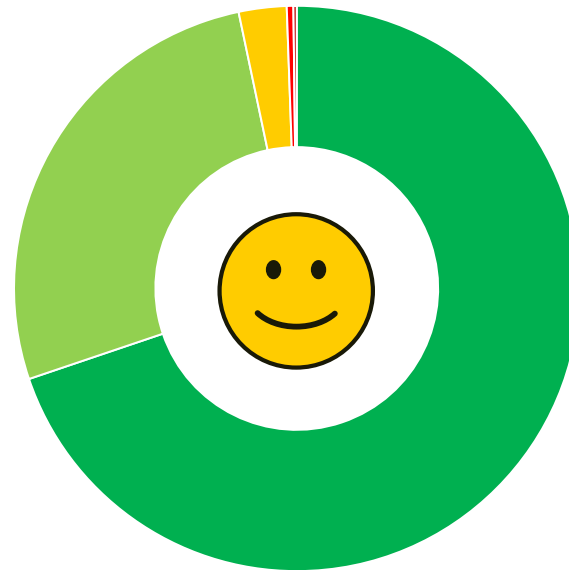


Die allgemeine Zufriedenheit der Elektroauto-Besitzer mit ihrem Fahrzeug ist ausgesprochen hoch.

97 %
(sehr)
zufrieden +

Wie zufrieden sind Sie mit der Nutzung Ihres Elektroautos im Allgemeinen?

ZUFRIEDENHEIT MIT DEM E-AUTO



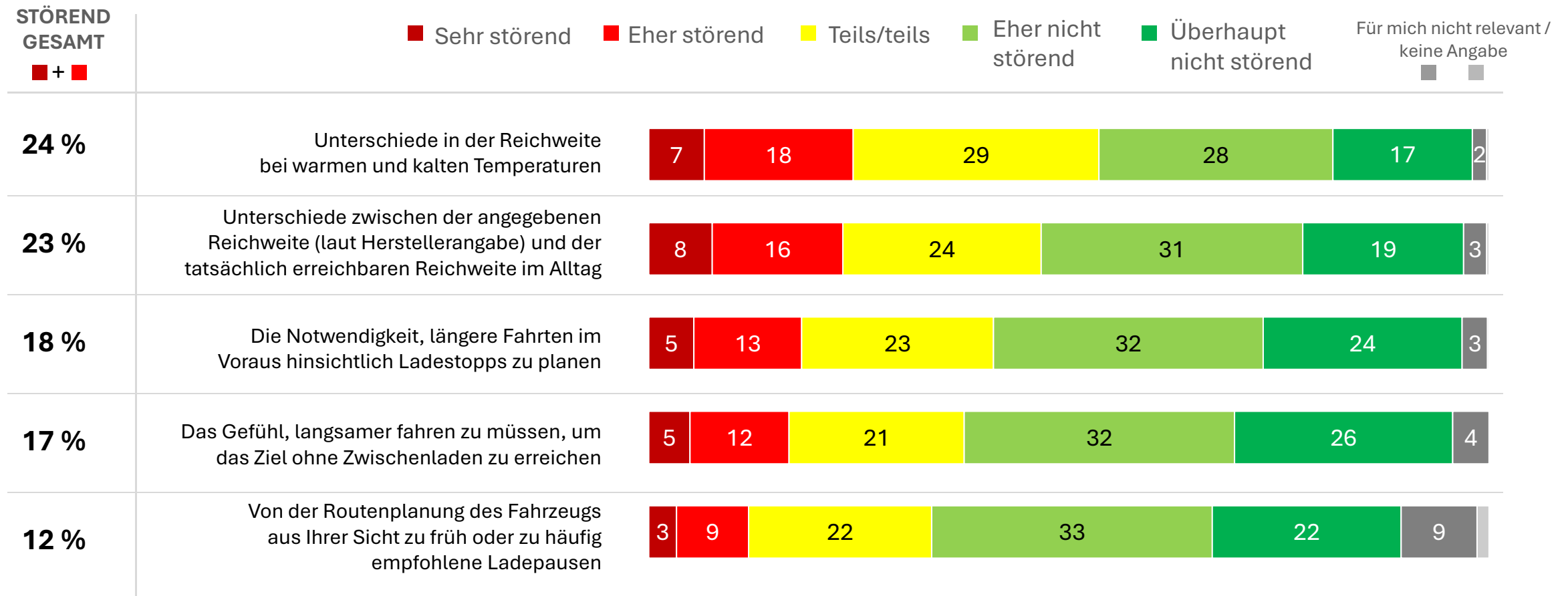
70 %	Sehr zufrieden
27 %	Zufrieden
3 %	Teils/teils
< 0,5 %	Unzufrieden
< 0,5 %	Sehr unzufrieden

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Differenz zu 100% ist rundungsbedingt



Temperaturbedingte Reichweitenunterschiede und Abweichungen von Herstellerangaben stören am häufigsten.

Bitte geben Sie an, wie Sie die folgenden Aspekte bei der Nutzung Ihres Elektroautos empfinden.



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Angaben in %; rundungsbedingte Differenzen



Bei warmen Temperaturen ist die Zufriedenheit mit der Reichweite deutlich höher als bei Kälte.

82 %

(sehr) zufrieden
bei 20–30 °C



59 %

(sehr) zufrieden
bei unter 5 °C

Wie zufrieden sind Sie mit der Reichweite (Fahrleistung in Kilometern nach Vollladung) Ihres Elektroautos ...
a) bei warmen Temperaturen (zwischen 20 und 30 Grad) b) bei kalten Temperaturen (unter 5 Grad)?

ZUFRIEDENHEIT MIT DER REICHWEITE

■ Sehr zufrieden ■ Zufrieden ■ Teils/teils ■ Unzufrieden ■ Sehr unzufrieden ■ Keine Angabe



Warm
20–30 °C



Kalt
unter 5 °C



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Angaben in %; Differenz zu 100% ist rundungsbedingt



Die meisten E-Auto-Besitzer nutzen sowohl private als auch öffentliche Lademöglichkeiten.

80 %

laden (auch) an
öffentlichen
Stationen



76 %

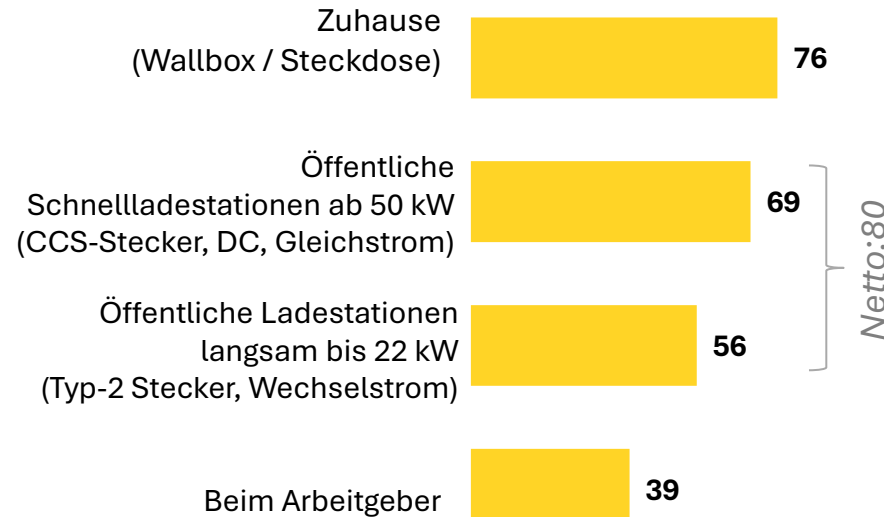
laden (auch)
zu Hause



Über welche Lademöglichkeiten laden Sie Ihr Elektroauto üblicherweise?

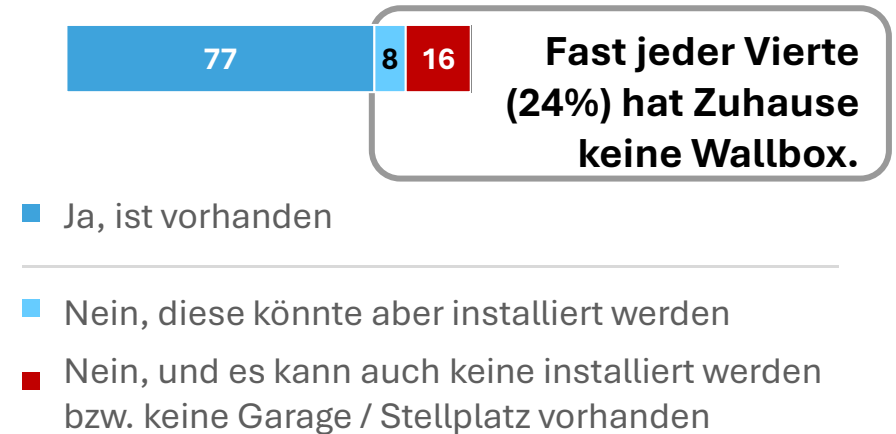
NUTZUNG DER LADEMÖGLICHKEIT „JA“

Mehrfachnennungen möglich



Hat Ihre Garage / Ihr Stellplatz eine Lademöglichkeit / Wallbox für Elektroautos?

LADEMÖGLICHKEIT / WALLBOX ZUHAUSE



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Angaben in %; Lademöglichkeit Zuhause: Differenz zu 100% ist rundungsbedingt



Anteilig findet mehr als die Hälfte der Ladevorgänge Zuhause statt.

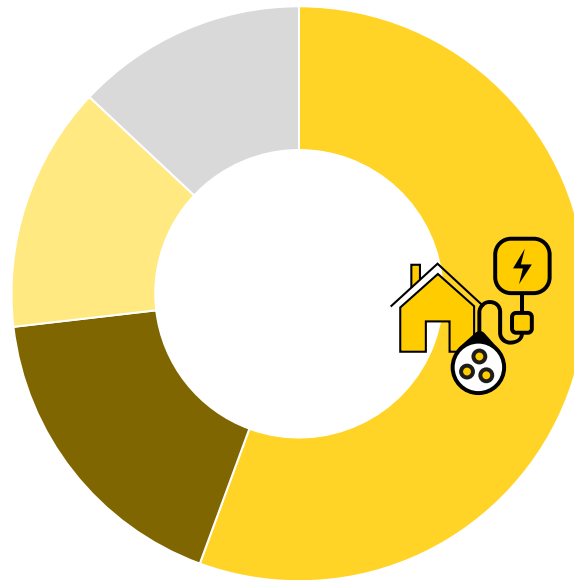
56 %

der
Ladevorgänge

Zuhause (Wallbox /
Steckdose)

Über welche Lademöglichkeiten laden Sie Ihr Elektroauto üblicherweise? Bitte verteilen Sie die Anteile nach Ihrer typischen Nutzung.

VERTEILUNG DER LADEVORGÄNGE



● **56 %** Zuhause
(Wallbox / Steckdose)

● **18 %** Öffentliche Schnellladestationen ab 50 kW
(CCS-Stecker, DC, Gleichstrom)

● **14 %** Beim Arbeitgeber

● **13 %** Öffentliche Ladestationen langsam bis 22 kW
(Typ-2 Stecker, Wechselstrom)

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Differenz zu 100% ist rundungsbedingt

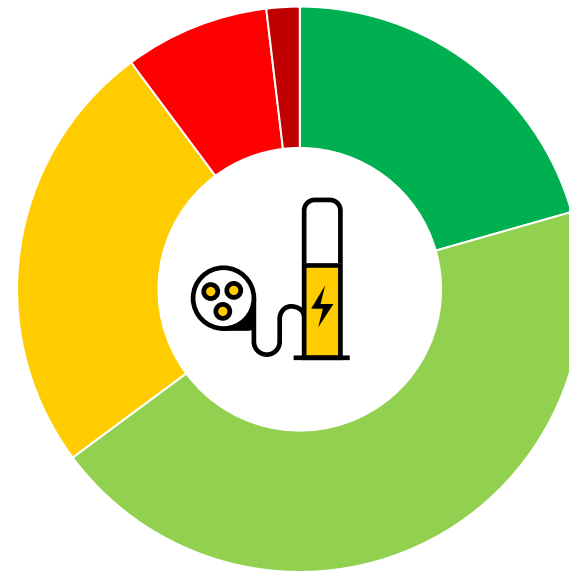


Die öffentliche Ladeinfrastruktur insgesamt wird von ihren Nutzern überwiegend positiv bewertet.

65 %
(sehr)
zufrieden +

Wie zufrieden sind Sie mit der öffentlichen Ladeinfrastruktur in Deutschland im Allgemeinen?

ZUFRIEDENHEIT MIT ÖFFENTLICHEM LADEN



21 %	Sehr zufrieden
44 %	Zufrieden
25 %	Teils/teils
8 %	Unzufrieden
2 %	Sehr unzufrieden

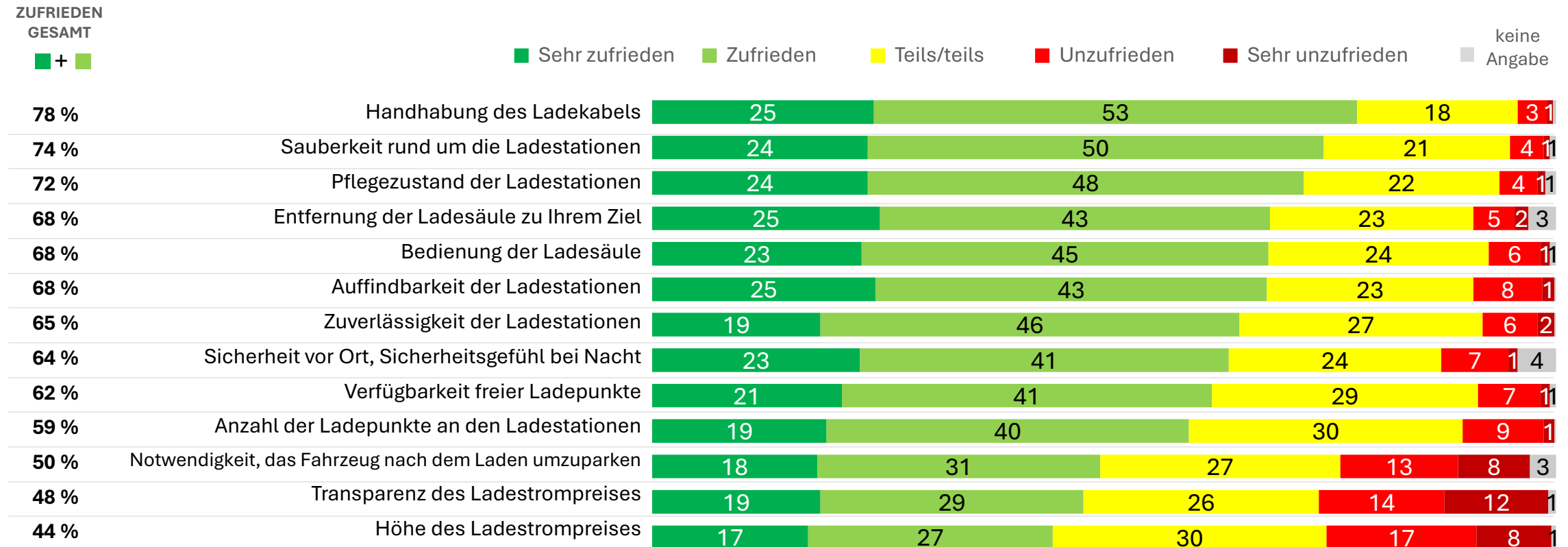
Die Zufriedenheit mit der Ladeinfrastruktur fällt allerdings deutlich gegenüber der mit den Elektroautos selbst ab.

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Ladestationen laden, n=846



Zufriedenheit mit Wechselstrom-Ladestationen überwiegt. Kritik betrifft vor allem Kosten, Preistransparenz und Umparken.

Bitte denken Sie bei dieser Frage an Ihre Erfahrungen mit **öffentlichen Ladestationen mit Typ-2-Stecker (Wechselstrom, AC, bis 22 kW)**.
Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Aspekten der öffentlichen Wechselstrom-Ladeinfrastruktur?

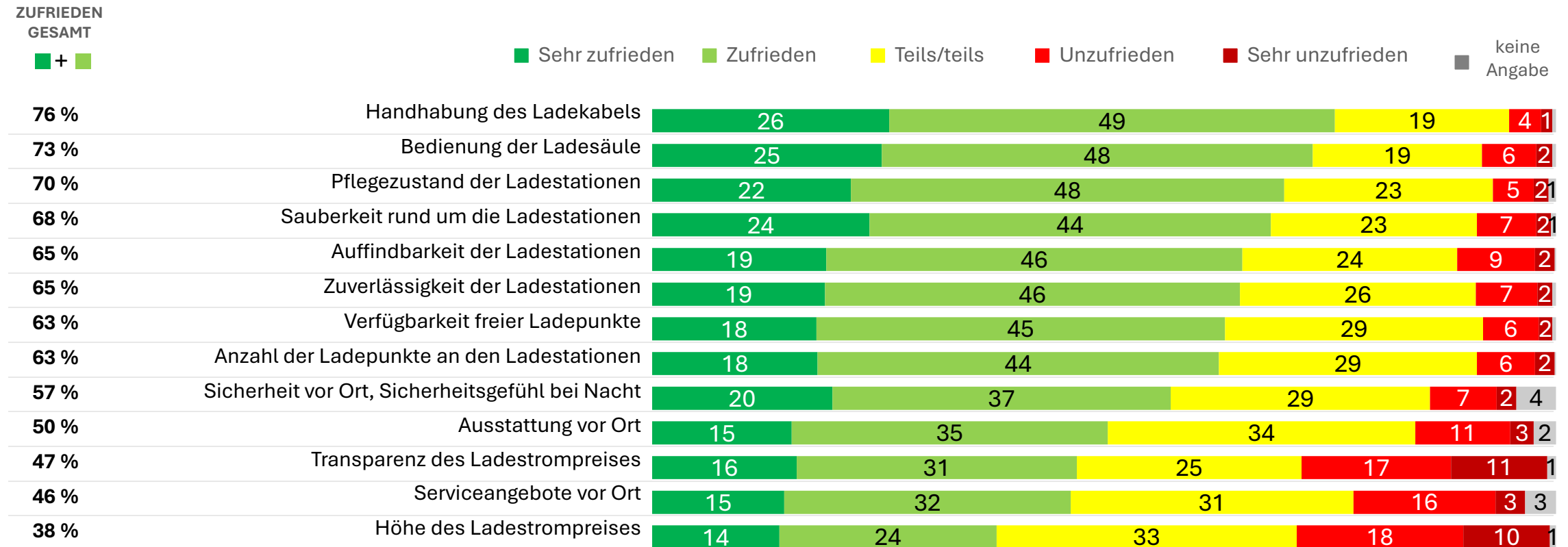


Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen langsamen Ladestationen laden, n=591; Angaben in %; rundungsbedingte Differenzen; Aspekte tw. mit Nennung von Beispielen abgefragt.



Zufriedenheit mit Schnellladestationen überwiegt. Kritik vor allem an Kosten, Preistransparenz und Serviceangeboten.

Bitte denken Sie bei dieser Frage jetzt an Ihre Erfahrungen mit **öffentlichen Schnellladestationen (CCS-Stecker, Gleichstrom/DC, ab 50 kW)**. Wie zufrieden sind Sie mit folgenden Aspekten der öffentlichen Schnellladeinfrastruktur?



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Schnellladestationen laden, n=732; Angaben in %; rundungsbedingte Differenzen; Aspekte tw. mit Nennung von Beispielen abgefragt.

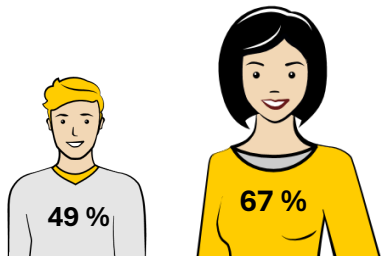


Sicherheitsbedenken schränken die Nutzung öffentlicher Ladeparks bei Nacht ein.

56 %

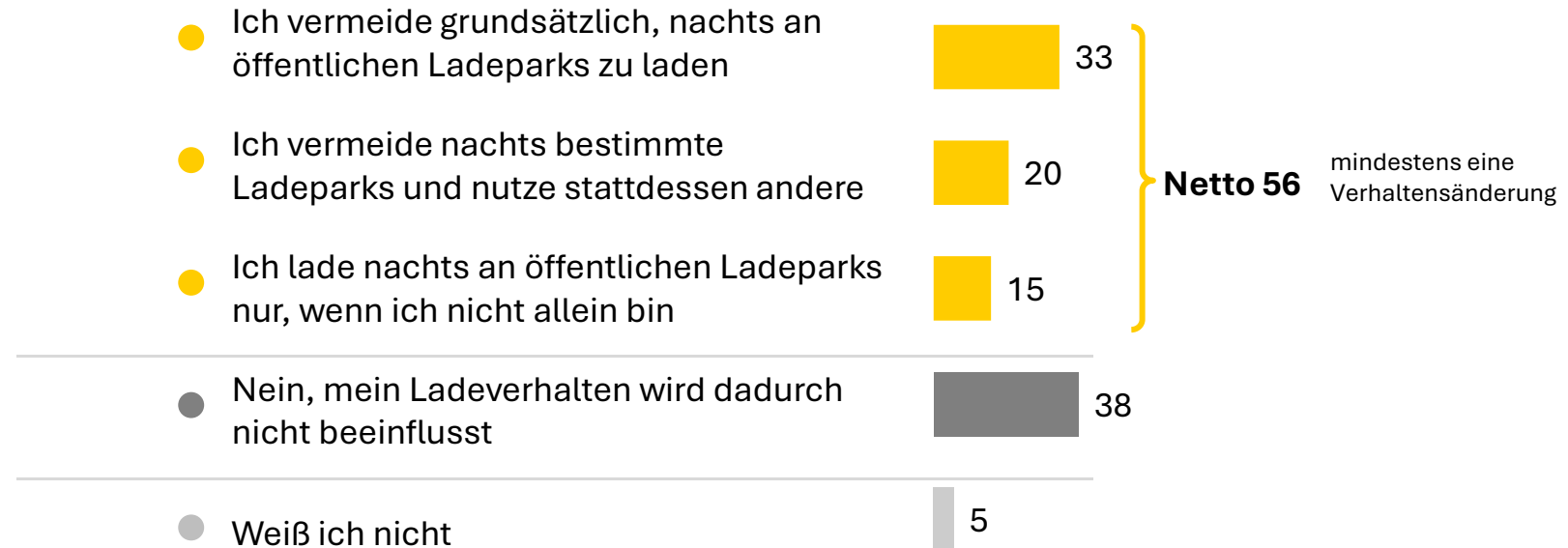
passen in der Nacht ihr Ladeverhalten an.

Frauen deutlich häufiger als Männer:



Hat Ihr Sicherheitsempfinden beim Laden in der Nacht Einfluss auf Ihr Ladeverhalten?

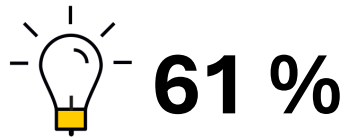
AUSWIRKUNGEN AUF DAS LADEVERHALTEN IN DER NACHT



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Ladestationen laden, n=846, davon männlich n=520, weiblich n=326; Angaben in %



Mehr Licht und Videoüberwachung könnten am ehesten das Sicherheitsgefühl nachts an Ladeparks verbessern.



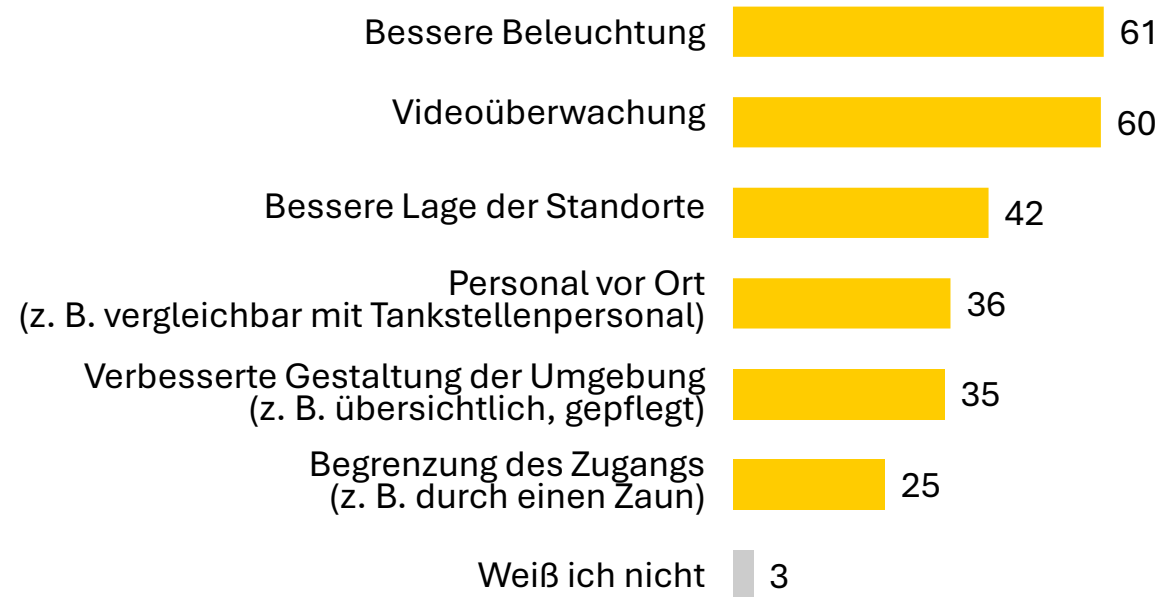
**Bessere
Beleuchtung**



**Video-
überwachung**

Wodurch könnte man Ihrer Meinung nach das Sicherheitsgefühl an Ladeparks bei Nacht verbessern?

VERBESSERUNG DES SICHERHEITSGEFÜHLS BEI NACHT



Die Aspekte bessere Beleuchtung und Videoüberwachung werden von Frauen und Männern gleich häufig gewählt. Frauen wählen jedoch eine bessere Standortlage sowie Personal vor Ort häufiger als Männer als relevant aus.

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Ladestationen laden, n=846, davon männlich n=520, weiblich n=326; Angaben in %



Die häufigsten Bezahlmethoden an öffentlichen Ladestationen sind Apps und Ladekarten.

56 %

Smartphone-App

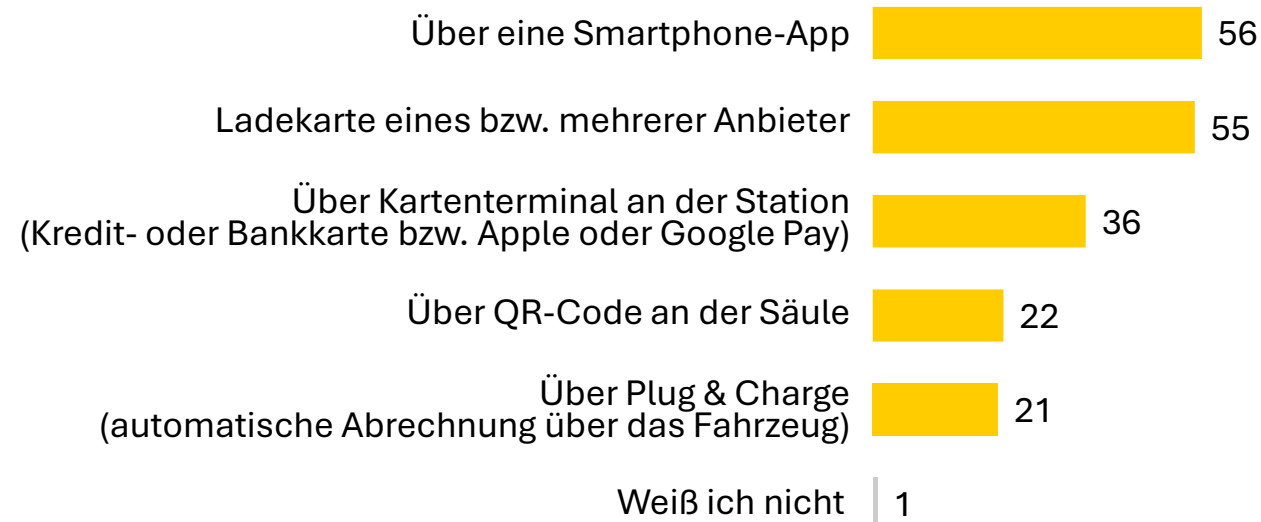


55 %

Ladekarte

Welche Möglichkeiten nutzen Sie, um an öffentlichen Ladesäulen zu bezahlen?

GENUTZTE BEZAHLMETHODEN BEIM ÖFFENTLICHEN LADEN Ø 1,9 Möglichkeiten



Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Ladestationen laden, n=846, Angaben in %



Bei gleichen Preisen für alle Bezahlarten läge das Kartenterminal an zweiter Stelle, knapp hinter den Apps.

26 %

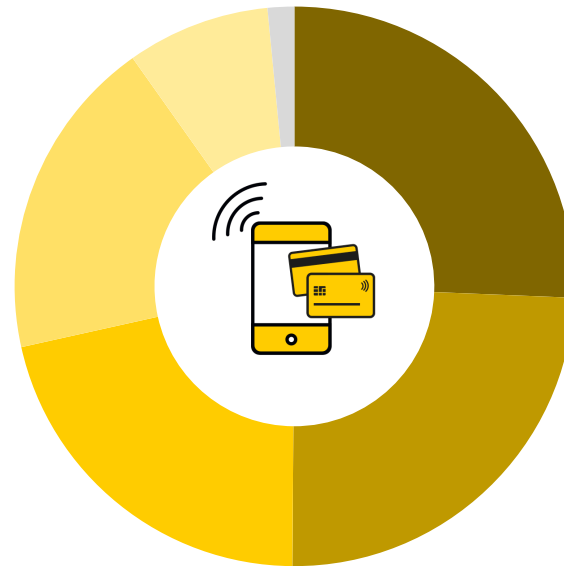
bevorzugen eine
App

24 %

ein Kartenterminal
an der Station

Unabhängig von den von Ihnen genutzten Möglichkeiten: Welche Bezahlart finden Sie am besten, wenn Sie frei wählen können? **Annahme: Die Preise sind für jede Bezahlart gleich.**

PRÄFERIERTE BEZAHLART BEIM ÖFFENTLICHEN LADEN



26 %	Über eine Smartphone-App
24 %	Über Kartenterminal an der Station (Kredit- oder Bankkarte bzw. Apple oder Google Pay)
21 %	Ladekarte eines bzw. mehrerer Anbieter
19 %	Über Plug & Charge (automatische Abrechnung über das Fahrzeug)
8 %	Über QR-Code an der Säule
2 %	Weiß ich nicht

Den QR-Code, welcher bei Wechselstrom-Ladesäulen gesetzlicher Standard ist, bevorzugen lediglich 8%.

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Ladestationen laden, n=846



Flexible Zugangsmodelle ohne laufende Kosten werden beim öffentlichen Laden bevorzugt genutzt.

42 %

laden ohne Vertrag

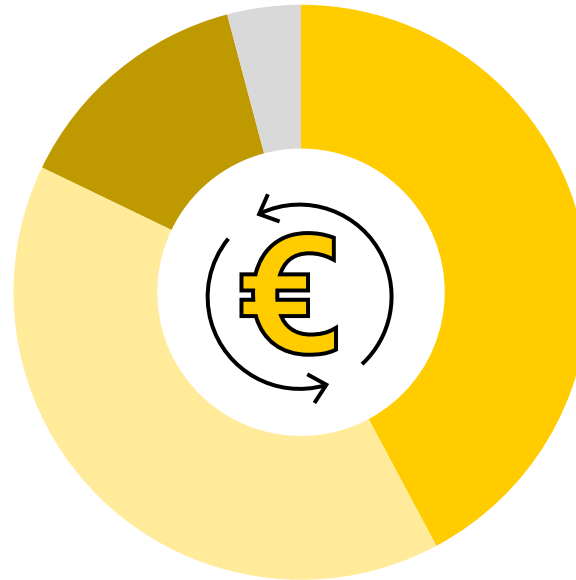
Ad-hoc, z. B. per Karte oder QR-Code

40 %

nutzen Tarife ohne Grundgebühr

Welche Art von Tarif oder Zugang nutzen Sie überwiegend an öffentlichen Ladesäulen?

GENUTZTER TARIF BEIM ÖFFENTLICHEN LADEN



42 % Ohne Vertrag (Ad-hoc, z. B. mit Bankkarte oder QR-Code)

40 % Fester Tarif ohne Grundgebühr

14 % Fester Tarif mit Grundgebühr

4 % Weiß ich nicht

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung, die an öffentlichen Ladestationen laden, n=846, Angaben in %



Die Bindung der E-Auto-Besitzer an die Elektromobilität ist sehr hoch.

91 %

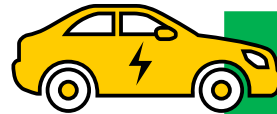
wieder ein
E-Auto beim
nächsten Kauf

klare Präferenz
für E-Mobilität

Würden Sie sich aus heutiger Sicht bei Ihrem nächsten Autokauf erneut für ein Elektroauto entscheiden?

HEUTE

E-Auto
Besitzer



Ja, ich würde wieder ein
Elektroauto kaufen

91 %



NÄCHSTES AUTO

wieder
elektrisch



5 %

Nein, kein Elektro-
auto mehr



2 %

Gar kein Auto
mehr geplant



3 %

Weiß ich nicht

Basis: E-Auto-Besitzer mit eigener Nutzung n=1.060; Differenz zu 100% ist rundungsbedingt



Seite

Inhalt

1. Ergebnisse

3

2. Kernaussagen im Überblick

3. Studiendesign / Ansprechpartner

27



Kernaussagen (1/3)



Allgemein

- **Elektroautos sind bei ihren regelmäßigen Nutzern fest etabliert: Die Zufriedenheit mit dem eigenen Elektroauto ist ausgesprochen hoch (97 % zufrieden bzw. sehr zufrieden), nur eine Minderheit sieht richtig störende Kritikpunkte und 91 Prozent würden sich beim nächsten Autokauf wieder für ein Elektroauto entscheiden.**
- Die **persönliche Fahrerfahrung mit Elektroautos ist breit gestreut**: Rund ein Drittel der E-Auto-Besitzer fährt erst seit den letzten eineinhalb Jahren elektrisch, knapp ein Fünftel bereits seit mindestens fünf Jahren.

Nutzung und Einsatz im Alltag*

- Die eigenen Elektroautos werden intensiv genutzt: 90 % fahren ihr Fahrzeug an mindestens 100 Tagen im Jahr.
- Für die meisten Besitzer ist das Elektroauto der Erstwagen im Haushalt (84%).
- **Elektroautos werden nicht nur ergänzend, sondern im Alltag umfassend eingesetzt.**

* 15 Prozent der Befragten haben mehr als ein Elektroauto im Haushalt. Bei diesen Personen beziehen sich die Antworten auf das von ihnen am häufigsten genutzte Elektroauto.



Kernaussagen (2/3)



Erfahrungshintergrund und Treiber

- Für die Mehrheit ist das aktuelle Fahrzeug das **erste Elektroauto im Haushalt** (73 %).
- Der **Wechsel** von einer anderen Antriebsart zu einem Elektroauto als Erstwagen wurde **ganz überwiegend als (sehr) einfach** empfunden (91%).
- Die wichtigsten **Gründe für die Anschaffung eines Elektroautos** sind Umweltaspekte, niedrigere Betriebs- und Unterhaltskosten und die Möglichkeit des Ladens zuhause.

Zufriedenheit Reichweite und Laden

- Die **Reichweite wird insgesamt positiv bewertet**, bei niedrigen Temperaturen sinkt die Zufriedenheit jedoch deutlich.
- So sind **Reichweitenverluste bei Kälte** sowie **Abweichungen zwischen offizieller und tatsächlich erreichbarer Reichweite** auch die **häufigsten Kritikpunkte**. Sehr oder eher störend bewerten dies jedoch nur 24 bzw. 23 % der Nutzer.
- Das **Laden zuhause** ist die wichtigste Ladeform, **öffentliche Ladeangebote** sind jedoch für die Mehrheit der E-Auto-Besitzer ebenfalls fester Bestandteil des Alltags. **Die öffentliche Ladeinfrastruktur wird von ihren Nutzern überwiegend positiv bewertet**. Gleichzeitig zeigen sich **Verbesserungsbedarfe vor allem** bei Ladekosten und Preistransparenz.



Kernaussagen (3/3)



Sicherheit öffentliche Ladestationen bei Nacht

- **Sicherheitsbedenken beeinflussen das Verhalten vieler Nutzer:** Mehr als die Hälfte (56%) vermeidet nachts bestimmte Ladeorte oder Ladesituationen. Frauen tun dies deutlich häufiger als Männer (67 zu 49%).
- Als wirksamste Maßnahmen zur Stärkung des Sicherheitsgefühls werden vor allem eine **bessere Beleuchtung** (61%) und **Videoüberwachung** (60%) genannt.

Bezahlen an öffentlichen Ladestationen

- **Apps** (56%) und **Ladekarten** (55%) (vertragsbasiert) sind die **am häufigsten genutzten Bezahlverfahren**. Aber auch adhoc-Verfahren über Kartenterminal (36%) und QR-Code (22%) haben eine höhere Relevanz als oft von LIS-Betreibern angegeben wird.
- Wenn **alle Bezahlverfahren zu gleichen Preisen** angeboten würden, **läge das Kartenterminal an der Station an zweiter Stelle der Präferenz der Nutzer, knapp hinter den Apps**.
- **QR-Codes** als Authentifizierungsverfahren wird von den Nutzern **weniger gewünscht**, obwohl sie gemäß AFIR bei AC-Ladestationen die vorgeschriebene Minimallösung sind.
- Bei den genutzten Tarifen liegen **ohne Vertrag** (42%) und ein **Tarif ohne Grundgebühr** (40%) eng beieinander. Nur eine Minderheit gibt an, einen festen Tarif mit Grundgebühr zu haben. Es zeigt sich, dass viele Nutzer beim Laden lieber flexibel bleiben wollen.

Zukünftige Nutzung

- Die hohe Wiederkaufbereitschaft von Elektroautos (91%) **unterstreicht die Akzeptanz der Technologie** bei den aktuellen E-Auto-Besitzern.



Inhalt

1. Ergebnisse

3

2. Kernaussagen im Überblick

23

3. Studiendesign / Ansprechpartner



Studiendesign / Ansprechpartner



Grundgesamtheit & Stichprobe

Personen ab 18 Jahren in Deutschland, die ein reines Elektroauto (BEV) im Haushalt besitzen und dieses auch selbst fahren (an mindestens 10 Tagen im Jahr)

1.060 Interviews



Erhebungszeitraum

12. bis 29. Juni 2026



Methode

Online-Panel-Umfrage (CAWI - Computer Assisted Web Interviewing)



Durchführung

ADAC Marktforschung und infas quo GmbH, Nürnberg

ADAC

Ansprechpartner ADAC e.V.

ADAC Test und Technik: tet@adac.de
ADAC Unternehmenskommunikation: aktuell@adac.de

Anmerkungen zur Auswertung: Darstellung der ungewichteten Fallzahlen. Abweichungen zu 100% sind rundungsbedingt.
Antworten von Personen mit mehr als einem E-Auto im Haushalt beziehen sich auf das von ihnen am häufigsten genutzte E-Auto